

Liebfrauenweg 2 33739 Bielefeld (0171) 3152091 lara.venghaus@gmx.de www.lara-venghaus.de

PRESSEMITTEILUNG

Bielefeld, den 15.10.18

Licht im Dunkel

Konzert zum Volkstrauertag in der Johanniskirche Quelle-Brock

Vor einem Jahr trat Lara Venghaus zum ersten Mal in der Queller Johanniskirche auf, nun jährt sich bereits die äußerst fruchtbare Kooperation der Kirchengemeinde mit der jungen bielefelder Sopranistin. Am Volkstrauertag, dem 18.11.18, wird sie um 17 Uhr unter dem Titel "Licht im Dunkel" erneut ein abwechslungsreiches und sinnstiftendes Programm präsentieren.

Der November steht mit dem in ihm gelegenen Ewigkeitssonntag und dem vorausgehenden Volkstrauertag stets im Zeichen von Dunkelheit und Trauer. Das Totengedenken veranlasst zugleich zur Reflexion der eigenen Vergänglichkeit; zudem neigt sich das Kirchenjahr dem Ende zu, und es ist Zeit, das Vergangene Revue passieren zu lassen. Das Werkauswahl vereint vor diesem Hintergrund Arien und Lieder eines breiten historischen Spektrums, die sich mit Trauer, Trost und Hoffnung beschäftigen - und damit, Licht im Dunkel zu sehen. Erneut wird Lara Venghaus auch die Aufmerksamkeit auf weltliche Texte lenken, die eine starke christliche Konnotation nicht verleugnen, so werden beispielsweise neben Gustav Mahlers Rückert-Vertonungen "Ich bin der Welt abhanden gekommen" sowie "Um Mitternacht" auch Hugo Wolfs Mörike-Lieder "Verborgenheit" und "Gebet" dargeboten Zugleich stehen geistliche Arien aus berühmten Oratorien auf dem Programm, wie etwa das "Ingemisco" aus Giuseppe Verdis Requiem oder "Höre, Israel" aus Felix Mendelssohns "Elias". Die Begleitung am Klavier und an der Orgel wird in bewährter Manier Michael Hoyer übernehmen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden werden erbeten.